

KTM >> STRADA 2000



Mit ausgewogenem Charakter wirbt das Strada 2000 um die Gunst der Käufer. Auf diesem Rad fühlt sich so ziemlich jeder wohl: Die Sitzhaltung ist weder übermäßig sportlich noch zu aufrecht; das Lenkverhalten berechenbar, ohne langweilig zu sein. Typisch KTM ist das Design mit den kräftigen Farbtupfern in der Hausfarbe Orange. Die Österreicher verbauen eine komplette Shimano 105 in der Kompakt-Version – auch das ein guter Kompromiss zwischen Dreifach und Zweifach mit 53/39er Abstufung. Zusammen mit einer 12-27er Zahnkranzkassette bietet das 50/34-abgestufte Tretlager große Reserven am Berg und eine ausreichend lange Übersetzung für schnelle Abfahrten. Dass dabei im Fahrwerk keine Unruhe aufkommt, ist in der Aluminium-Klasse Ehrensache. Auch bei KTM schweißst man die Gegenhalter für die Schaltzüge ans Steuerrohr,

was verhindert, dass die Zugaußenhüllen am Rahmen scheuern können. Um das Schaltwerk nachzujustieren, muss man allerdings absteigen, denn eine Stellschraube ist nicht vorhanden – im Sinne der Verkehrssicherheit keine schlechte Sache. Shimano-Laufräder und ordentliche Ritchey-Komponenten runden das Bild einer gelungenen Rennmaschine ab, die nicht nur den Einsteiger erfreuen sollte.

FAKTEN

PREIS
1.299 Euro
RAHMEN
Alu 7005
GABEL
KTM Strada, Carbon/
Alu-Schaft
SCHALTUNG
Shimano 105
KURBELSATZ
Shimano 105 kompakt
LAUFRÄDER
Shimano WH-RS10-A
BEREIFUNG
Conti Ultra Sport
KONTAKT
www.ktm-bikes.at

CORRATEC >> DOLOMITI 105



Der bayerische Hersteller setzt auch im günstigen Preissegment auf Sportlichkeit. Die Sitzposition auf dem Dolomiti ist rennmäßig gestreckt und ist eher etwas für schnelle Runden statt stundenlange ruhige Touren. Dazu passen auch die Gummibandagen an den Lenkerenden, die verhindern, dass nassgeschwitzte Rennfahrerhände vom Bügel abrutschen. Corratec kombiniert den Shimano-105-Antrieb mit den allgegenwärtigen Tektro-Bremsen, die hier farblich zum Rahmen passen, und Laufrädern der Eigenmarke Zzyzx, die auch die sonstigen Anbauteile stellt. Nur auf die hauseigenen Slickreifen wird verzichtet; stattdessen gibt es den bewährten Conti Grand Prix in 24 mm Breite. Die Schaltzüge am Rahmen verlaufen klassisch am Unterrohr und sind mit gut erreichbaren

Stellrädchen ausgestattet; ein interessantes Detail sind die nach unten gezogenen Kettenstreben. Das soll ein Aufschlagen des Gliederstranges auf die Kettenstrebe verhindern und macht sich vor allem auf grobem Kopfsteinpflaster bemerkbar – eben, indem man nichts merkt. Eher auf Laufruhe ausgelegt ist die Lenkgeometrie des Dolomiti – bei schnellen Abfahrten von hohen Bergen eine gute Wahl.

FV

FAKTEN

PREIS
1.199 Euro
RAHMEN
Alu 6061
GABEL
Corratec Carbon
SCHALTUNG
Shimano 105
KURBELSATZ
Shimano 105 kompakt
LAUFRÄDER
Zzyzx
BEREIFUNG
Conti Grand Prix 24
KONTAKT
www.corratec.de